

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 92 (2017)  
**Heft:** 5: Neubau

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhalt

## 5 Aktuell

### 11 Meinung – Benedikt Loderer über Verdichtung

# Interview

### 12 «Wir können den Genossenschaften nicht alles aufs Auge drücken»

Stadtbaurätin Elisabeth Merk über die Münchener Wohnpolitik

# Neubau



### 17 Grosser Sprung nach vorn

Kanton Genf vergibt elf Areale an Baugenossenschaften

### 22 Mit frischen Ideen unterwegs

Baugenossenschaft Rotach ersetzt Siedlung Triemli 1

### 28 Mi(e)teigentum erobert Fürstentum

Wohnbaugenossenschaft Liechtenstein stellt Siedlung Birkenweg Vaduz fertig

### 32 «Holz ist heute in jeder Beziehung konkurrenzfähig»

Max Renggli über die aktuelle Entwicklung im Holzbau

### 36 Zweite Lebenshälfte im nachhaltigen Holzbau

Biwog stellt Siedlung Muttimate fertig

### 40 Starkes Holz-Zeichen

Wohnbaugenossenschaft Glana in Buchs erstellt Ersatzneubau

### 45 Bücher

### 47 Verband

### 50 Weiterbildung zweites Halbjahr 2017

### 52 Recht: Nebenkostenabrede

### 54 Agenda/Vorschau/Impressum

### 55 Arbeitsplatz

# Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Man kann sich die Schadenfreude nicht ganz verkneifen. «Immobilienpreise im Sinkflug», meldete das Schweizer Fernsehen kürzlich. Gemeint waren die Preise für Wohneigen-  
tum. Gemäss Wüest Partner kostete eine typische Viereinhalbzimmerwohnung in der Schweiz innert einem Jahr gut vier Prozent weniger. Eine andere Erhebung kommt gar auf neun Prozent. Erstaunen mag dies kaum, wenn man an all die Siedlungen denkt, die in den letzten Jahren aus dem Boden geschossen sind. «Mehr vom Gleichen» scheint ihr Motto zu sein, so sehr ähneln sich die drei- und vierstöckigen Blöcke mit den grossen Fenstern und dem unvermeidlichen Attikageschoss. Trotz der Masse und des Einheits-  
breis sind neue Wohnungen stetig teurer geworden. Das scheint nun vorbei zu sein. Ob die Preise auf längere Sicht purzeln, muss sich allerdings noch weisen. Von einem Trend wollen die Statistiker nicht reden.

Fest steht aber schon jetzt: Immobilien-  
löwen, Pensionskassen und Totalunternehmer wenden sich vermehrt dem Mietwohn-  
ungsbau zu. Auch hier ist das Angebot grö-  
sser geworden. Immer öfter höre ich von  
Genossenschaften, dass Neubauwohnungen  
nicht mehr so leicht zu vermieten seien, gera-  
de wenn sie etwas abseits vom Schuss liegen.  
Dabei zeigt sich aber auch: Wer sich vom  
Mainstream abhebt und ein Produkt anbie-  
tet, das auf die Bedürfnisse zugeschnitten ist,  
hat eher Erfolg. So setzt die Bieler Wohnbau-  
genossenschaft Biwog mit ihrer Überbauung  
Muttimate auf gemeinschaftliches Wohnen  
im Alter – ein Modell, das neu für die Region  
ist. Gleichzeitig stechen die eleganten Holz-  
bauten architektonisch heraus. Wer hier eine  
Wohnung will, muss sich beeilen. Voll ins  
Schwarze getroffen hat auch die Wohnbau-  
genossenschaft Liechtenstein, die erstmals  
im Fürstentum bezahlbare Wohnqualität auf  
genossenschaftlicher Basis anbietet. Sie konnte  
bei Fertigstellung ihrer beiden ersten Häuser  
Vollvermietung melden – und dies, obwohl in  
Liechtenstein fünf Prozent aller Wohnungen  
leer stehen.

Richard Liechti, Chefredaktor  
[richard.liechti@wbg-schweiz.ch](mailto:richard.liechti@wbg-schweiz.ch)



Die neue Siedlung Triemli 1 der Baugenossenschaft Rotach bietet Wohnungen für ein breites Mieterspektrum und entspricht den Zielen der 2000-Watt-Gesellschaft.  
 Bild: Georg Aerni